



Zahl: 004-1/2018/St

Wilhelmsburg, 08.11.2018

Betrifft: 6. Gemeinderatssitzung des Jahres 2018.

## **Protokoll**

über die Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, dem 08.11.2018, im Gasthaus Franzl (Extrazimmer), Bahnhofstraße 27.

Sitzungsbeginn: 18.00 Uhr

Ende: 18.30 Uhr

### Anwesende:

Bürgermeister Rudolf Ameisbichler  
Vizebürgermeister Willibald Wltschek

### Stadträte:

Markus Berger, Norbert Damböck, Robert Gabath, Andreas Fertner, Markus Holzer

### Gemeinderäte:

Christine Choholka, Dalibor Drinic, Thomas Fischer MSc, Andreas Hieß, Roman Lindner, Herbert Müllner, Sylvia Müllner, Thorsten Sassmann, Benjamin Steirer, Johann Großmann (ab 18.20 Uhr), Margarete Hirn, Hanspeter Scheiber, Mag. Wilhelm Schreiber (ab 18.25 Uhr), Alfred Zauner, Christian Brenner, Herbert Ruprechter, Helmut Weininger, Sabine Hippmann MAS, CMC, Verena Wurm

Entschuldigt: GR Bernhard Higer, GR Eva Prischl, GR Peter Reitzner

Schriftführung: StADir. Thorsten Sassmann

## **Tagesordnung**

1.) St;

Feststellung der Beschlussfähigkeit.

2.) St;

Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) der letzten Sitzung.

3.) St;

Liegenschaftsangelegenheiten.

4.) St, Fi, Se, Bau;

Gebäudeeinschau 2018 – Vorlage des Ergebnisberichtes an den Gemeinderat gem. § 89 Abs. 2 NÖ GO 1973.

- 5.) St;  
Geschirr-Museum Wilhelmsburg – Abschluss von Verträgen; Änderungen.
- 6.) WW;  
Wasserwerk – Sanierung des Wasserwerkgebäudes; überplanmäßige Ausgabe.
- 7.) PZ.: 3878/18/St;  
Sport – Gerhard Schäbinger - Ansuchen um Unterstützung für die Teilnahme eines Rad-Großereignisses.
- 8.) PZ.: 3803/18/St;  
Kultur – Felix Röper - Ansuchen um Gewährung einer finanziellen Unterstützung anlässlich der Teilnahme eines Internationalen Dance Wettbewerbes in Moskau.
- 9.) PZ.: 3720/18/St;  
Köberl Michael – Ansuchen um Wirtschaftsförderung für die entgangenen Umsätze während des Umbaus der Bahnhofstraße.
- 10.) PZ.: 4210/18/Bau;  
ASK Laufen Sportanlage – Errichtung eines neuen Zaunes zwischen Fußballplatz und Tennisplatz; Auftragsvergabe.
- 11.) PZ.: 4415/18/Bau;  
Parkbad Wilhelmsburg – Restaurierung des Prof. Fritz Küffer - Mosaiks; Auftragsvergabe.
- 12.) PZ.: 4326/18/Bau;  
Straßenangelegenheiten – Vertragsabschluss mit Maschinenring über die Regelung des Winterdienstes.
- 13.) Bau;  
Wohnungsvergaben.
- 14.) PZ.: 4580/18/Se  
Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses.
- 15.) Bau;  
Wildbach und Lawinenverbauung – Drittelfinanzierung für div. Ausbesserungen im Bereich der Wildbachverbauung – Betreuungsdienste; überplanmäßige Ausgabe.
- 16.) PZ: 4231/2018/Bau;  
Wildbach und Lawinenverbauung – Sanierungsarbeiten bei der Brücke Altenburg, Auftragsvergabe, nachträgliche Beschlussfassung.
- 17.) PZ: 4230/2018/Bau;  
Wildbach und Lawinenverbauung – Sanierungsarbeiten bei der Brücke Wasenmühle, Auftragsvergabe, nachträgliche Beschlussfassung.
- 18.) Se;  
Landwirtschaft – Erhöhung der Förderbeiträge nach dem NÖ Tierzuchtgesetz zur künstlichen Besamung von Rindern.

Berichte und Anträge des UGR.

## Protokoll

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler begrüßt die Damen und Herren des Gemeinderates und stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß unter Anschluss der Tagesordnung eingeladen wurde.

Zur Tagesordnung werden gemäß § 46 Abs. 3 NÖ GO 1973 zwei Dringlichkeitsanträge eingebracht (Beilagen 1 und 2):

STR Norbert Damböck

- Freizeiteinrichtungen – Hundeabrichteplatz; Aufstellung von Containern auf einem Grundstück der Republik Österreich, Vertragsabschluss über die Inanspruchnahme von öffentlichem Wassergut
- Freizeiteinrichtungen - Mitbenützung des Traisenfluss-Betreuungsweges als Zufahrt zum Hundeabrichteplatz, Vertragsabschluss über die Inanspruchnahme von öffentlichem Wassergut mit der Republik Österreich

Diese Dringlichkeitsanträge werden einstimmig unter den Tagesordnungspunkten 11a und 11b in die Tagesordnung aufgenommen.

### **Berichterstatter und Antragsteller Bürgermeister Rudolf Ameisbichler**

1.) St;

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler stellt die Beschlussfähigkeit gem. § 48 Abs. 1 NÖ GO 1973 fest. Der Gemeinderat zählt 29 Mitglieder, anwesend sind 24, 25 ab 18.20 Uhr und 26 ab 18.25 Uhr, die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

2.) St;

Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) der letzten Sitzung vom 04.10.2018.

Gegen den Inhalt des Sitzungsprotokolls wurden keine schriftlichen Einwendungen erhoben, dieses gilt somit gem. § 53 Abs. 5 NÖ GO 1973 als genehmigt.

3.) St;

Liegenschaftsangelegenheiten.

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler berichtet, dass für die Aufschließung des ehemaligen UNION-Sportplatzes betreffend Vergabeverfahren bzw. Ausschreibung des Projektes „Innere und Äußere Aufschließung“ nachfolgende Auftragsvergaben erforderlich sind und beantragt die Zustimmung des Gemeinderates:

- Rechtsanwaltskanzlei Dr. Anton Hintermeier, 3100 St. Pölten, Andreas Hofer-Straße 8, Vergabeverfahren Straßenbauarbeiten – Aufschließung Betriebsgelände, Anbindung des Betriebsgeländes an die B20, Durchführung des Verfahrens, Pauschalpreis € 7.200,00 inkl. MWSt.
- Ziviltechnikerbüro Zieritz & Partner ZT GmbH., 3100 St. Pölten, Europaplatz 7, Erstellung der Ausführungs- und Ausschreibungsunterlagen, € 19.920,00 inkl. MWSt.

Einstimmigkeit.

4.) St, Fi, Se, Bau;

Gebarungseinschau 2018 – Vorlage des Ergebnisberichtes an den Gemeinderat gem. § 89 Abs. 2 NÖ GO 1973.

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler berichtet dem Gemeinderat über den vorliegenden Gebärungseinschaubericht (Beilage 3) vom 05.09.2018 und erläutert die hierzu beabsichtigten Stellungnahmen (Beilage 4).

Der Einschaubericht wird seitens des Gemeinderates zur Kenntnis genommen, der Stellungnahme (Konzeptvorlag) über die bereits getroffenen bzw. die noch zu treffenden Maßnahmen wird vollinhaltlich zugestimmt.

5.) St;

Geschirr-Museum Wilhelmsburg – Abschluss von Verträgen (Kaufvertrag, Fördervertrag, Leihvertrag – Beilagen 5-7), Änderungen.

Aufgrund von Vertragsänderungen wird der GR-Beschluss von 04.10.2018 aufgehoben.

Die Verträge wurden in Absprache mit Herrn Steuerberater Reinhard Stulik und Herrn Dir. Mayrhofer Eduard geändert und liegen dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Beschlussfassung im Originalwortlaut vor. Die Laufzeit des Förder- und Leihvertrages beginnt mit 01.01.2019 und soll auf 15 Jahre erfolgen.

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler ersucht um Zustimmung zur Unterzeichnung.  
Einstimmigkeit.

### **Berichterstatter und Antragsteller STR Markus Berger**

6.) WW;

Wasserwerk – Sanierung des Wasserwerkgebäudes; überplanmäßige Ausgabe.

Herr STR Markus Berger berichtet, dass im Zuge der bereits beschlossenen bzw. beauftragten Sanierungsarbeiten des Wasserwerksgebäudes noch div. Zusatzarbeiten (Eingangüberdachung, Kellerfenster, Abbruch einer Kellerwand, Innen-/Außenfensterbänke, Türblätter, Gaskasten versetzen, Umschalten Notstrom, etc.) erforderlich waren.

Die geschätzten Mehrkosten durch den Gemeinde-Techniker belaufen sich auf € 16.000,00.

Der Referent beantragt die nachträgliche Zustimmung – die Bedeckung der überplanmäßigen Ausgabe erfolgt über die Position Sanierung Steuerungsanlage.

Einstimmigkeit.

### **Berichterstatter und Antragsteller STR Norbert Damböck**

7.) PZ.: 3878/18/St;

Sport – Gerhard Schäbinger – über Antrag des Referenten wird dem Ansuchen um Unterstützung für die Teilnahme an der UCI Weltmeisterschaft in Varese (Italien) einstimmig zugestimmt und eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 1.000,00 gewährt.

8.) PZ.: 3803/18/St;

Kultur – Felix Röper – Herr STR Norbert Damböck beantragt die Gewährung einer finanziellen Unterstützung (Kostenbeteiligung) in der Höhe von € 35000 anlässlich der Teilnahme eines Internationalen Dance Wettbewerbes in Moskau.

Einstimmigkeit.

Wortmeldungen: GR Margarete Hirn, GR Hanspeter Scheiber.

9.) PZ.: 3720/18/St;

Köberl Michael – durch erhöhten Umsatzverlust betreffend Umbau der Bahnhofstraße ersucht Herr Köberl Michael die Stadtgemeinde Wilhelmsburg um Wirtschaftsförderung in der Höhe von

€ 6.600,00. Über die Wirtschaftskammer gibt es einen Fonds für Verdienstentgang bei infrastrukturellen Maßnahmen. Seitens der Stadtgemeinde Wilhelmsburg wurde Herrn Köberl der gleiche Betrag in Aussicht gestellt, welcher ihm von der Wirtschaftskammer zugesprochen wird.  
Da diverse Unterlagen noch nicht an die Wirtschaftskammer weitergeleitet wurden sowie keine Zusage und Prüfung vorhanden ist, wird das Ansuchen einstimmig abgelehnt.  
Wortmeldung: GR Christian Brenner, Bürgermeister Rudolf Ameisbichler.

10.) PZ.: 4210/18/Bau;

ASK Laufen Sportanlage – Herr STR Norbert Damböck berichtet über den schlechten Zustand des Zaunes zwischen dem Fußballplatz und dem Tennisplatzes. Für die Neuerrichtung liegt ein Angebot der Fa. H. u. J. Steiner Gesellschaft m.b.H., 3251 Purgstall, Oberndorferstraße 54, in der Höhe von € 12.627,22 inkl. MwSt., vor. Die Bedeckung erfolgt im eigenen Ressort. Mit den Arbeiten soll in der Winterpause begonnen werden.

Der Referent beantragt die Zustimmung zur Auftragsvergabe.  
Einstimmigkeit.

11.) PZ.: 4415/18/Bau;

Parkbad Wilhelmsburg – der Referent beantragt die Auftragsvergabe zur Restaurierung des Prof. Fritz Küffer – Mosaiks (Transport, schonende Reinigung mit Dampf Festigung, Ergänzen der abgeplatzten Glasur, Nachmachen der fehlenden Mosaiksteinchen, Oberflächenbehandlung, Verfugen) an die Fa. Atelier Krems, Günther Mittendorfer, 3500 Krems/Egelsee, Kremserstraße 43, zum Preis von € 12.240,00 inkl. MwSt. – die Bedeckung erfolgt durch Einsparungen im eigenen Ressort.

Nach der Restaurierung soll das Mosaik an einem neuen Standort aufgestellt werden – eventuell bei der Prof. Fritz Küffer – Schule-Nord.

Einstimmigkeit.

11a.) Dringlichkeitsantrag;

Freizeiteinrichtungen – Hundeabrichteplatz – Herr STR Norbert Damböck beantragt den Vertragsabschluss über die Inanspruchnahme von öffentlichem Wassergut für die Aufstellung von Containern auf dem Grundstück der Republik Österreich, Nr. 389/3, EZ 562, KG Wilhelmsburg im Ausmaß von ca. 360 m<sup>2</sup>. Zum Zeitpunkt der Beschlussfassung liegt der Vertrag im Originalwortlaut vor.

Der Gemeinderat stimmt der Vertragsunterzeichnung einstimmig zu.

11b.) Dringlichkeitsantrag;

Freizeiteinrichtungen – Herr STR Norbert Damböck beantragt den Vertragsabschluss über die Inanspruchnahme von öffentlichem Wassergut mit der Republik Österreich für die Mitbenützung des Traisenfluss-Betreuungsweges als Zufahrt zum Hundeabrichteplatz (Gst.Nr. 231/8, 684/7, 684/8, 809, 810 und 813, EZ 562, KG Wilhelmsburg). Zum Zeitpunkt der Beschlussfassung liegt der Vertrag im Originalwortlaut vor.

Der Gemeinderat stimmt der Vertragsunterzeichnung einstimmig zu.

Wortmeldung: STR Andreas Fertner.

### **Berichterstatter und Antragsteller STR Andreas Fertner**

12.) PZ.: 4326/18/Bau;

Straßenangelegenheiten – Herr STR Andreas Fertner beantragt den Vertragsabschluss mit Maschinenring Service NÖ-Wien, „MR-Service“ eGen mbH., 3580 Horn, Mold 72, über die Regelung des Winterdienstes (Schneeräumung, Streuung). Die gegenständliche Vereinbarung gilt für die Wintersaison 2018/19, das heißt in der Zeit von 01.11.2018 bis 31.03.2019. Zum Zeitpunkt der Beschlussfassung liegt der Vertrag im Originalwortlaut vor.

Der Gemeinderat stimmt der Vertragsunterzeichnung einstimmig zu.

## **Berichterstatter und Antragsteller STR Robert Gabath**

13.) Bau;

Wohnungsvergaben – der Gemeinde stimmt nachfolgenden Wohnungsvergaben einstimmig zu:

- Lilienfelder Straße 1a (ehem. Dornhofer Hildegard) an Köberl Dominik, ab 01.11.2018
- Schüller Karl, Umsiedelung von Wohnung Grubtalstraße 6 in Wohnung Kurzenkirchnerstraße 20, ab 01.11.2018

14.) PZ.: 4580/18/Se

Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses.

Die NÖ Landesregierung hat für die Heizperiode 2018/2019 für sozial bedürftige Niederösterreicher/innen einen einmaligen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 135,00 beschlossen.

Der Sozialreferent beantragt die Gewährung einer einmaligen Förderung für bezugsberechtigte Personen in gleicher Höhe von € 135,00 (bis auf Widerruf) gemäß des Beschlusses der NÖ Landesregierung.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

## **Berichterstatter und Antragsteller STR Markus Holzer**

15.) Bau;

Wildbach und Lawinenverbauung – Betreuungsdienste für div. Ausbesserungen im Bereich Wildbachverbauung wie Kendlgraben, Kreisbach, Wegbach und Oberer Weinberg - Drittelfinanzierung Bund/Land/Gemeinde je € 15.000,00.

Herr STR Markus Holzer beantragt die Zustimmung des Stadtrates zum Finanzierungsbeitrag in der Höhe von € 15.000,00. Im VA 2018 sind € 20.000,00 für Wildbachbegehungen durch den Maschinenring sowie für Betreuungsdienste vorgesehen. Der Aufwand durch den Maschinenring betrug im heurigen Jahr bereits € 14.000,00 – es erfolgt daher in diesem Budgetansatz eine überplanmäßige Ausgabe in der Höhe von € 9.000,00. Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen Aufschießungsabgabe. Einstimmigkeit.

16.) PZ: 4231/2018/Bau;

Wildbach und Lawinenverbauung – Sanierungsarbeiten bei der Brücke Altenburg, Auftragsvergabe, nachträgliche Beschlussfassung.

Herr STR Markus Holzer berichtet, dass bei einer Begehung des Bachbettes Ausschwemmungen beim Brückenbauwerk festgestellt wurden. Mit den Sanierungsarbeiten musste sofort begonnen werden - die Auftragsvergabe erfolgte an die Fa. Bauunternehmen Gruber, 3151 St. Georgen, Ochsenburger Straße 4, zu einem Preis von € € 8.932,80 inkl. MWSt. (Kotenschätzung) - die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen der Aufschießungsabgabe.

Der Referent beantragt die nachträgliche Beschlussfassung zur Auftragsvergabe.

Einstimmigkeit.

17.) PZ: 4230/2018/Bau;

Wildbach und Lawinenverbauung – Sanierungsarbeiten bei der Brücke Wasenmühle, Auftragsvergabe, nachträgliche Beschlussfassung.

Analog den Sanierungsarbeiten bei der Brücke Altenburg mussten auch bei der Brücke Wasenmühle sofortige Sanierungsarbeiten beauftragt werden. Kostenschätzung der Fa. Bauunternehmen Gruber, 3151 St. Georgen, Ochsenburger Straße 4, € 2.762,40(inkl. MWSt) – die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen der Aufschießungsabgabe.

Der Referent beantragt die nachträgliche Beschlussfassung zur Auftragsvergabe.

Einstimmigkeit.

18.) Se;

Landwirtschaft – Erhöhung der Förderbeiträge nach dem NÖ Tierzuchtgesetz zur künstlichen Besamung von Rindern.

Gem. § 27 NÖ Tierzuchtgesetz haben die Gemeinden zur Durchführung der künstlichen Besamungen Beiträge zu leisten. Der Beitrag muss bei der Förderung mindestens 1/3 der jährlich von der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer ermittelten landesüblichen Durchschnittskosten der künstlichen Besamungen betragen.

Aufgrund der nunmehrigen Durchschnittskosten muss der hiesige Förderbeitrag angehoben werden.

	<b>ALT</b>	<b>NEU</b>
Besamung durch Tierarzt	€ 10,00	€ 10,93
Eigenbestandsbesamung	€ 4,67	€ 4,93
Besamung durch Besamungstechniker	€ 8,33	€ 8,77

Herr STR Markus Holzer beantragt die Zustimmung zur Erhöhung der Förderbeiträge.  
Einstimmigkeit.

### **Berichte und Anträge des UGR – keine Antragstellung.**

Schriftführer:

Bürgermeister:

Für den SPÖ-Klub:

Für den ÖVP-Klub:

Für den FPÖ-Klub:

Die Grünen:

Je eine Ausfertigung erhalten:

1. SPÖ-Klub
2. ÖVP-Klub
3. FPÖ-Klub
4. Die Grünen
5. Stadtamt – Verwaltung (Rundlauf)
6. Versorgungsbetrieb